

Thema: „Heilung durch Ordnung.“

Sei begrüßt, liebe Seele. Sei begrüßt von Herz zu Herz, von Seele zu Seele, von uns zu dir. Fühle dich berührt, denn du wirst berührt.

Fühle dich mit uns verbunden, weil du mit uns verbunden bist. Wisse dich verbunden mit uns, da ein Band zwischen uns allen besteht. Ein Band zwischen allen Menschen, und ein Band zwischen dem Diesseits und Jenseits. Alles ist verbunden, alles gehört zusammen, alles bildet eine Struktur, alles bildet ein System, alles bildet eine Ordnung - und du bist Teil dieser Ordnung, du bist Teil des Ganzen und gehörst zu diesem Ganzen ganz und gar.

Und ich lade dich ein, dieses zu spüren unter der **blauen Flamme** meiner Gegenwärtigkeit. Ich lade dich ein, dich zu spüren, du für dich, so wie du bist. Dann die Verbundenheit mit dir und mit uns. Dass du spürst, dass du von nichts getrennt bist, sondern sowieso mit allem verbunden bist. Ich lade dich ein, unsere Allverbundenheit in deinem Herzen zu spüren, in deinem Körper, in deinem Sein, wie eine Energie, die in dir schwingt, weil sie von allen genährt wird und von dir selbst. Es ist dein Jetzt-Zustand, du allein, und doch mit allen verbunden, und es wäre gut, wenn du ganz offen bist und alles annehmen kannst, so wie es jetzt ist. Dieses ist immer der Beginn des Friedens, der Beginn des Findens seiner selbst und aller Transformationen und aller Antworten.

Du bist du allein und doch Teil des Ganzen, verbunden mit ihm – mit allem. Lass dir Zeit und nimm dich wahr – ganz. Denn nur so öffnet sich dein Herz, denn nur so entfaltet sich dein Herz für das Sein im Ganzen – aber auch für dich. Und dann spüre tiefer in dem Sein, so wie du bist für dich, und akzeptiere und erkenne, wie es wirklich ist. Ist das der Zustand, der endgültig immer in dir leben soll? Oder soll dieser Zustand sich noch weiter transformieren, ja vielleicht erhöhen in eine höhere Qualität des Seins? Soll dieser Zustand an Freude und Glück gewinnen? Soll dieser Zustand leichter und wohliger werden in deinem Sein? Frage dich und spüre, ob Ordnung in dir sei. Ob dein Sein nach den glücklichsten Umständen geordnet ist. Und akzeptiere, dass dieses selten der Fall ist, und wahrscheinlich in deinem auch nicht. Ahne die Unordnung in dir, ohne Wenn und Aber, ohne Urteil, in Akzeptanz, in Einfachheit, in Liebe. Und du wirst erkennen, dass diese sogenannte Unordnung in den körperlichen Zellen deines Leibes sind, aber auch vielleicht in deinen Emotionen sind, in deinen Gedanken, in deinen Schwingungen.

Du erkennst, dass es Missschwingung gibt. Missschwingungen, Missklänge, unangenehme Schwingungen in deinem ganzen Sein sind. Akzeptiere dieses, das öffnet dein Herz noch weiter, und es öffnet deinen Geist, und es erleichtert deinen Körper.

Und dann öffne dich für meine Flamme, öffne dich für den **blauen Strahl**. *Spüre Sehnsucht nach Ordnung, nach Ordnung deiner Strukturen, in dir, in dir zuerst. Auf der physischen Ebene, wenn es darum geht, auf der emotionalen Ebene, mentalen, seelischen. Spüre Sehnsucht nach Bewegungen, die zur Ordnung führen. Folge der Sehnsucht deines Herzens, nach dieser friedlichen Ordnung deines Seins, nach einem Ursprung im Sein, denn dein ursprünglicher Zustand ist Ordnung, ist göttliche Ordnung. Sehne dich, sehne dich danach. Und so du dich danach sehnst, öffnest du dich ganz selbstverständlich in deinem Geist; deine oberen Chakren öffnen sich in deinem Körper, um die Kraft aufzunehmen, die Ordnung in den Strukturen vollbringt. Die **blaue Flamme***

will zu dir, will zu euch, zu jedem von euch, um Bewegung zu bringen, um eine sanfte Veränderung auf vielen, vielen Ebenen eures Seins, zu erbringen. Genieße diese sanfte Veränderung, diese Bewegungen. Bitte darum, dass sie gelenkt werden da(hin), wo Schmerz ist, da(hin), wo offensichtliche Unordnung herrscht, auf welcher Ebene auch immer - und vielleicht auf alle zugleich, wenn es so ist.

Nimm an. Denn du bist willkommen - und du heißt willkommen den Frieden des göttlichen Seins, den Frieden der göttlichen Ordnung, den Frieden deines ursprünglichen Zustands. Das, was du ersehnt, wirst du empfangen, so du bereit bist, diese Sehnsucht zu spüren, zu leben, zu nehmen, zu offenbaren, du dich dadurch zu öffnen ganz und gar, im Wissen und in der Wahrnehmung, dass es geschieht. Wenn es um deine körperliche Ebene geht, kannst du dir alle deine Zellen vorstellen wie kleine Kügelchen, wie kleine Punkte, die nicht in einer Reihenfolge sind, die nicht in einer geometrischen Ordnung sind, so wie sie es möchten und danach streben, und erlaube, dass die Bewegung geschehe, die all diese Punkte in die Ordnung bringt, die sie erstreben.

Und dann sei einfach Empfang im Wissen, dass Ordnung geschieht, dass Ordnung wächst, dass Ordnung sich findet, dass Ordnung dich findet, dass die Ordnung sei. Sei leer, während es geschieht, lass alle Gedanken los, wenn sie nicht die der Bereitschaft sind und spüre, wie dein Herz jubelt, wie dein Herz leicht wird, wie dein Herz Freude ist. Nimm, denn es geschieht.

Die kleinsten Strukturen deines Körpers und deiner feinstofflichen Körper sind in Bewegung – kleine, die große Bewegungen verursachen und hervorbringen.

Lass dich fallen in diesen Prozess der Ordnung und wisse, das Ergebnis ist Wachstum in Ordnung, in die Ordnung deines Seins, tief in dir für dich, für dein Sein. Und dann spüre weiter deine Verbundenheit zu anderen Menschen und spüre dich. Und spüre dich, ob Ordnung ist oder nicht in dieser Verbundenheit mit lebendigen Wesen deiner Art und auch anderer Art auf Erden.

So gelangt die Energie in andere Strukturen des allgemeinen Seins von euch allen zusammen im Jetzt, aus der Vergangenheit und aus der Zukunft – jetzt. Und spüre, wenn es auch für dich feiner noch ist wahrzunehmen, dass da Transformation geschieht, die Ordnung bringt in allen Strukturen dieser Systeme, die dadurch entstehen, da ihr verbunden seid. Und sei still in deiner Beobachtung, in deiner Haltung und spüre, wie die Schwingungen der Ordnung sich dann mehr in deine Aura bewegen, und wisse, dass sie geschehen. Lass sie zu, empfangen sie, genieße sie. Es ist für deine Transformation und für die der Ordnung unter Menschen und allen Lebewesen.

Und dann wisse und spüre, wie deine Aura sich weiter ausdehnt, immer feiner und größer wird und dass die Bewegungen der Ordnung nun noch in weit subtilere Bereiche hineintreten, um Unordnungen zu korrigieren, um Ordnungen zu erschaffen, die du möglicherweise nicht begreifen kannst, aber die auch sind. Dieses sind die Verbindungen zwischen deinem Diesseits und deinem Jenseits. Zwischen unserem Diesseits und unserem Jenseits – euer Diesseits. Und erfreue dich der wachsenden Ordnung. Nimm dich wahr und spüre Transformationen in deinen Körper und in all deinem Sein. Und wisse, dass nun alle Ebenen in Bewegungen sind, in Richtung Ordnung. Zu deinem Wohl und zum Wohle des Ganzen.

Somit heilst du dich, du wirst heil in der Ordnung und es heilt durch dich die Ordnung der Welt, durch deine einfache Haltung und Bewusstheit. Zweifle nie, und wenn du Zweifel spüren solltest, schalte ihn aus, öffne dich sofort wieder der **blauen Flamme** und deiner

Sehnsucht nach absoluter göttlichen Ordnung in dir und überall. So bist du im Dienste deines Seins und allen Seins, dann gilt nur noch das Sein in Stille, Offenheit, Bereitschaft, das zu sein, was ihr seid und das, was du bist - göttlicher Ursprung. Spüre, wie willkommen in dir dein Sein ist, deine ursprüngliche Ordnung - und sei glücklich.

Es spricht zu dir und zu euch die kleine Esther, die zu dem Ganzen gehört und Frieden durch die Ordnung der Liebe, in sich und mit allem, was ist, gefunden hat.

Esther